

Jahresbericht 2020

Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit Asperger- und High-Functioning Autismus

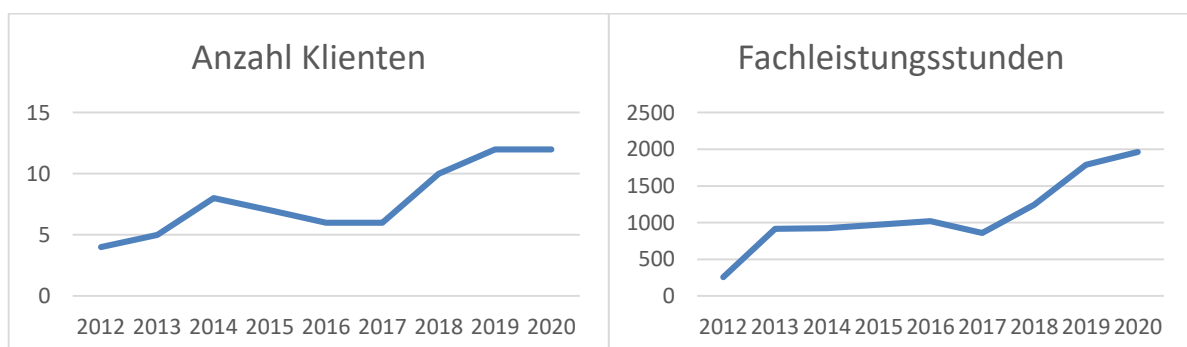
Seit Anfang 2012 bietet das Autismus-Therapieinstitut in Langen zuerst in Kooperation mit dem Wohnverbund Dietzenbach und seit Oktober 2017 mit dem Wohnverbund Langen/Seligenstadt das Ambulant Betreute Wohnen für erwachsene Frauen und Männer mit Asperger- und High-Functioning Autismus an.

Diese ambulante Wohnform soll ein möglichst selbstbestimmtes Leben in einem privaten Bereich ermöglichen. Gleichzeitig sollen zwischenmenschliche Begegnungen und eine Teilhabe am sozialen Leben in dem Maße und in der Form möglich sein, wie es den individuellen Bedürfnissen und Möglichkeiten des Einzelnen entspricht.

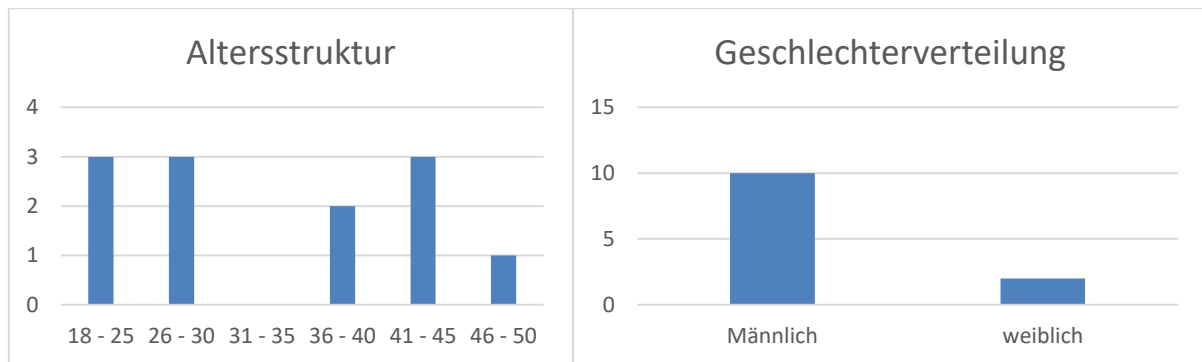
Das Ambulant Betreute Wohnen unterstützt KlientInnen, die in ihrer eigenen Wohnung leben, aber nicht ganz ohne Unterstützung auskommen. Denkbar sind bei Bedarf auch Wohngemeinschaften und/oder die Betreuung von Paaren. Mit dem Angebot des Ambulant Betreuten Wohnens können KlientInnen im nahen Rhein-Main-Gebiet (Frankfurt, Offenbach, Hanau, Dieburg, Darmstadt) unterstützt werden.

Das Team des Ambulant Betreuten Wohnens besteht derzeit aus sechs pädagogischen Fachkräften (Dipl.-Pädagogin, Dipl. Pädagoge, Erziehungswissenschaftlerin (BA), Dipl. Sozialpädagoge, Dipl. Sozialarbeiter und Dipl. Psychologin) mit langjähriger Erfahrung in der sozialpädagogischen Begleitung von Menschen mit Beeinträchtigungen. Zur Sicherung der Qualität unserer Arbeit werden die MitarbeiterInnen durch eine in der Arbeit mit diesem Personenkreis erfahrene Therapeutin des Autismus-Therapieinstitutes in 14-tägigen Fallbesprechungen intensiv gecoacht. Darüber hinaus nehmen die MitarbeiterInnen regelmäßig an internen und externen Fortbildungen teil. Bei KlientInnen, die zusätzlich eine Therapie am Autismus-Therapieinstitut wahrnehmen, findet zudem kontinuierlich ein kollegialer Austausch zwischen der fallverantwortlichen Fachkraft des Ambulant Betreuten Wohnens und der/dem behandelnden TherapeutIn statt.

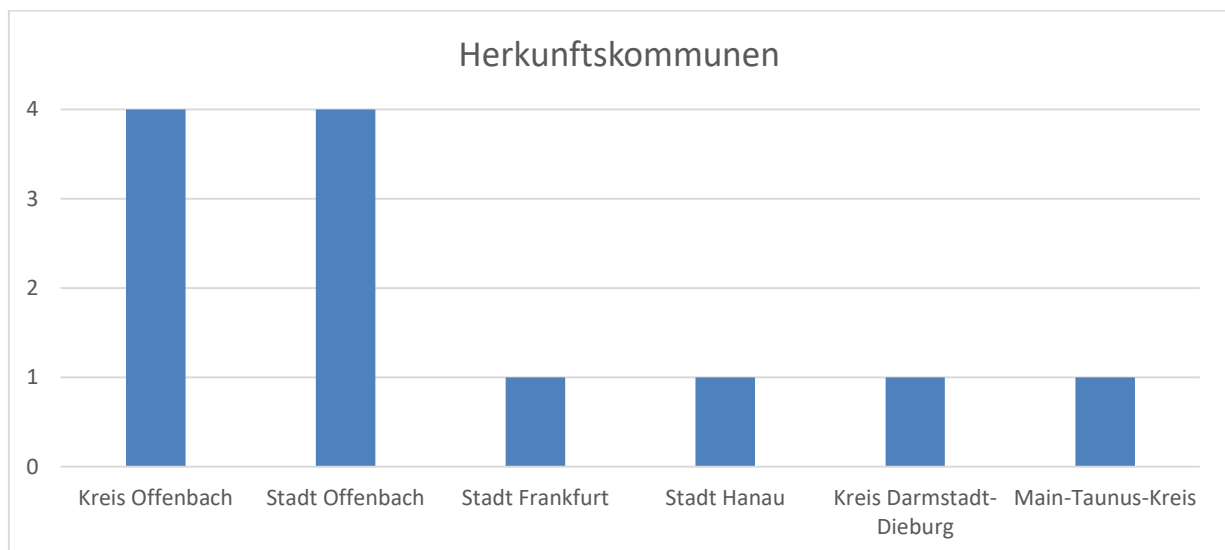
Zum Stichtag 31.12.2020 wurden zwölf KlientInnen im Rahmen des Ambulant Betreuten Wohnens begleitet. Im Laufe des Jahres 2020 gab es drei Neuaufnahmen von KlientInnen und drei Abmeldungen. Hierbei wurden durch das Ambulant Betreute Wohnen 1964,50 Fachleistungsstunden erbracht.



Die Altersstruktur und die Geschlechterverteilung stellen sich zum Stichtag 31.12.2020 wie folgt dar:



Die Herkunft der Klienten verteilt sich auf das Rhein-Main-Gebiet wie folgt:



Kostenträger unserer Leistungen war im Jahr 2020 für elf Klienten der Landeswohlfahrtsverband Hessen als überörtlicher Sozialhilfeträger und bei einem Klienten die Jugendhilfe des Kreises Groß-Gerau.